



Roadshow Cybercrime bei der Sparkasse Essen

Gemeinsam mit dem IT Verband networker NRW und der IHK zu Essen

„meo-Netzwerk Wirtschaftsschutz“

6. Juni 2023, 15:30 – 19:00 Uhr

Informationssicherheit für KMU:
Gefahren erkennen, Lösungen umsetzen

Protokoll

TOP 1: Begrüßung

Zoltan Verhoeven-Leskovar, Geschäftsführer der networker NRW e. V., begrüßt die Teilnehmer. Networker NRW ist das größte IT-Netzwerk in Nordrhein-Westfalen und besteht aus persönlichen Kontakten der IT-Branche. Im Rahmen der Roadshow Cybercrime haben wir gemeinsam mit der IHK und des meo-Netzwerkes Wirtschaftsschutz diese Veranstaltung auf die Beine gestellt, um einen Überblick über aktuelle Themen aus der Cybersicherheit bieten zu können.

Sandra Schmitz, Geschäftsfeldleiterin der Industrie- und Handelskammer zu Essen, begrüßt die Teilnehmer und stellt sowohl die IHK zu Essen, wie auch das meo-Netzwerk Wirtschaftsschutz vor. Leider musste die IHK zu Essen durch einen Cyberangriff im August 2022 auf die IHK GfI die Erfahrung machen, welches Ausmaß solch ein Vorfall mit sich bringt. Ein großer Dank geht an Herrn Noschka, für seine Gastfreundschaft bei der Sparkasse Essen. Neben den Räumlichkeiten hat er uns zusätzlich mit Speisen und Getränken versorgt.

Patrick Grihn, Leiter der KG Informationssicherheit der networker e. V., übernimmt die Moderation der Veranstaltung. Das Thema Cybercrime ist wichtiger denn je, die Frage lautet nicht mehr, ob man angegriffen wird, sondern wann man es merkt. Auch aktuell gibt es wieder mehrere große Unternehmen, welche von einem Cyberangriff betroffen sind.

TOP 2: Input: Die Geschichte der Ransomware

Michael Weirich, vom Eco Verband der Internetwirtschaft e. V., zeigt die Ransomware im Zeitverlauf auf. Während es 1989 die erste symmetrische Kryptographie Diskette gab handelt

es sich heute um Ransomware Gruppen und Ransomware „as a Service“. Es zeigt sich, dass die Angriffe mit der Zeit deutlich professioneller geworden sind und die Lösegeldforderungen immer höher. Positiv zu erwähnen ist, dass die dadurch entstandenen Verluste im Jahr 2022 wieder deutlich gesunken sind. Um sich zu schützen, muss das Sicherheitsbewusstsein bei den Mitarbeitern gestärkt, die Backup Strategien überprüft und Notfallpläne erstellt werden.

Patrick Grihn ergänzt, dass nicht alle Fälle bei der Polizei oder dem LKA gemeldet werden, die Dunkelziffer ist daher deutlich höher. Neben dem geforderten Lösegeld kommen weitere Kosten auf die Unternehmen zu, wie zum Beispiel für die sogenannten Zero-Days, in den die Arbeit stillsteht. Auch kleinere Unternehmen werden angegriffen, hier werden die Lösegeldsummen entsprechend angepasst.

Hermann Banse, von Genesis Consulting, stellt das Informationssicherheitssystem CISIS12 vor. Ein System, welches den Immer höheren Anforderungen an die Informationssicherheit gerecht wird, im Vergleich zu anderen Systemen jedoch einen deutlich geringeren Zeitaufwand in der Umsetzung benötigt. Aufgebaut ist dieses in einem verständlich beschriebenen 12-stufigen Prozess, der den Einstieg in die Informationssicherheit (ISMS) erleichtert. Anschließend findet die Zertifizierung durch die DQS GmbH oder datenschutz cert GmbH statt, welche drei Jahre gültig ist.

Philipp Seebohm, von Aon Deutschland, ist Versicherungsmakler und hilft Unternehmen bei der Suche passender Cyberversicherungen. Bekannt ist, dass die aktuelle allgemeine Cyber-Bedrohungslage in den letzten Jahren deutlich gestiegen ist. Cyberangriffe werden häufiger, gezielter, anspruchsvoller und teurer. Sowohl die Unterstützung bei der Bilanzierung wie auch eine unmittelbare Liquidität erleichtert die Abwicklung im Schadensfall, weshalb selbst große Unternehmen Cyberversicherungen in Anspruch nehmen. An das Unternehmen werden konkrete Anforderungen gestellt, um einen vollständigen Versicherungsschutz zu erhalten. Diese ändern sich ständig und werden der aktuellen Situation angepasst.

Patrick Grihn stellt den Teilnehmer den Podcast „Eine Frage der Sicherheit“ vor. Hier werden viele weitere Themen, wie zum Beispiel Datenschutz und Informationssicherheit besprochen.

TOP 5: Ausblick & Sonstiges

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Patrick Grihn die Sitzung und freut sich auf einen weiteren Austausch während des Imbisses.